

Rems-Murr-Schützen sahen wieder einmal ab

Bogenschießen: Landesmeisterschaften / Viele Medaillen für Welzheim und Fellbach

(wdt). An den Bogenschützen des Rems-Murr-Kreises führt kein Weg vorbei, auch nicht auf Landesebene. Die Fellbacherin Nicole Duscha dominierte bei den Landesmeisterschaften in Heidenheim bei den Frauen. In den Schüler-, Junioren- und den Erwachsenenklassen holten die Welzheimer Schützen mehrfach Gold, Silber, Bronze.

Nicole Duscha von der SKam Fellbach-Schmidlen kam bei den Frauen auf 571 Ringe. Das war keine Überraschung, die amtierende deutsche Vizemeisterin im Freien ist auch in der Halle derzeit landesweit das Maß aller Dinge. 35 Mal traf Duscha in die Zehn, so oft wie keine ihrer Konkurrentinnen. Mit 12 Ringen Vorsprung gewann die zweitjüngste Schützin ihres Starterfeldes souverän.

„Im Schüler- und Juniorenbereich haben wir durchaus Medaillenchancen“, hatte Manfred Baum, Vorsitzender der Schützengilde Welzheim, zuvor gesagt und behielt

recht. In Heidenheim gab's für den Nachwuchs der SGi haufenweise Edelmetall: Bei den Schülern A dreimal Gold und einmal Silber, die Schüler B sicherten sich zweimal Silber und die Junioren der Welzheimer Schützengilde holten zweimal Silber und einmal Bronze.

Lukas Müller, Janina Knödler und Michelle Haller waren die überragenden Schützen bei den Schülern A. Müller, zur Halbzeit des Wettkampfes noch auf Platz zwei gelegen, schoss in Durchgang zwei das beste Ergebnis seines Starterfeldes, schaffte mit der vorletzten Passe schließlich den Sprung auf Platz eins und gab diesen mit 537 Ringen bis zum Ende des Wettkampfes nicht mehr ab. Bei den weiblichen Schülern A eroberte Janina Knödler im vorletzten Durchgang die Führungsposition und verteidigte sie bis zum Ende. Am Ende trennten Knödler zwei Ringe von ihrer Vereinskameradin Michelle Haller, die sich ver-

dient die Silbermedaille sicherte. Als Team gewannen die drei SGi-Nachwuchsschützen mit einem deutlichen Vorsprung von 88 Ringen die Goldmedaille.

Zweimal Silber gewann Nadja Sachse in der Schülerklasse B. Im Einzel holte sie sich einen sicheren zweiten Platz, in der Teamwertung stand Sachse zusammen mit Philip Holzer und Niklas Uhrich wiederum auf dem zweithöchsten Podestplatz.

Für Hochspannung sorgte Bärbel Bös von der SGi in der weiblichen Juniorenklasse. Die Rudersbergerin lieferte sich über den gesamten Wettkampfverlauf hinweg ein hartes Kopf-an-Kopf-Rennen mit ihrer schärfsten Konkurrentin Miriam Ehlert aus Ludwigsburg. In einem überzeugenden Wettkampf wurde Bös erst ganz knapp vor der Zielgeraden abgefangen. Nur zwei Ringe trennten Bös am Ende von Gold. Silber gab's für die SGi-Juniorin somit in der Einzelwertung und noch ein zweites Mal im

Team zusammen mit Timo Furthmüller und Lara Weller.

In der Schützenklasse sicherte sich Simeon Schaaf Silber hinter dem im SGi-Bundesligateam startenden Christian Weiss vom SSV Ehingen. In der Altersklasse wurde Bodo Kaiser mit 556 Ringen Vizemeister ebenso wie Thomas Koppenhöfer in der Seniorenklasse, der mit 544 Ringen für die größte Überraschung im SGi-Team sorgte. Gold für Kaiser, Koppenhöfer und Frank Becker dann auch noch in der Teamwertung der Altersklasse.

Marlies Baum wurde mit sehr guten 509 Ringen Vizemeisterin bei den Seniorinnen. SGi-Seniorin Gaby Fuchs wurde Dritte mit 471 Ringen.

Die weiteren Ergebnisse der Rems-Murr-Schützen (Plätze 1 bis 3): 3. Juniorenklasse weiblich Einzel: Lara Weller, 3. Mannschaft Schützenklasse: SGi Welzheim, 1. Mannschaft Frauen: SKam Fellbach Schmidlen, 3. Mannschaft Frauen: SGi Welzheim, 3. Jugendklasse: SGi Welzheim.